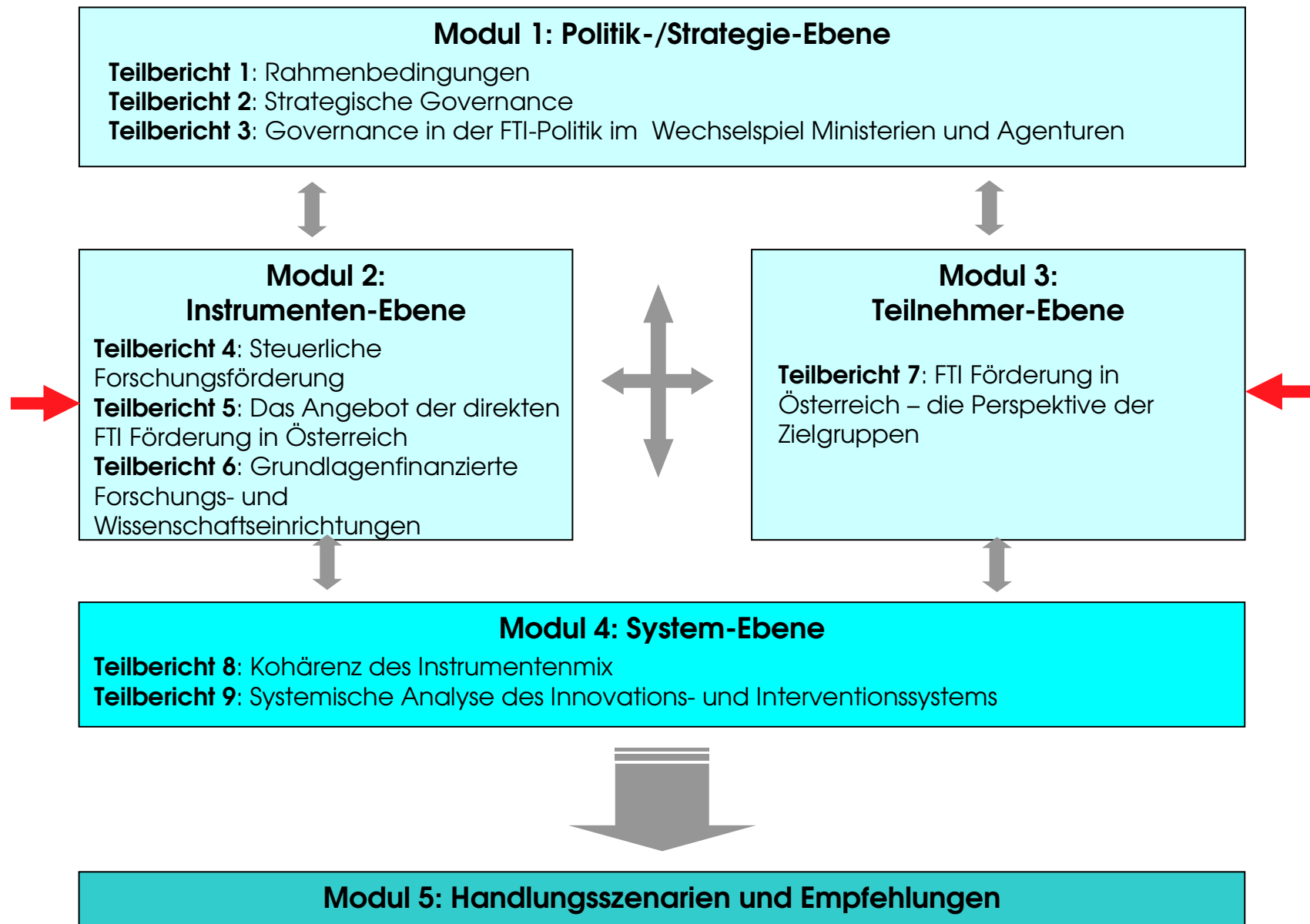


## Was ist das eigentlich, eine modulare Planung von Programmen?

Sabine Mayer, KMU FORSCHUNG AUSTRIA; 4.12.2009

Systemevaluierung der Forschungsförderung und -finanzierung

Auftraggeber: BMVIT, BMWFJ



- **Rahmen**
- **Was ist gemeint?**
- **Vision und Herausforderungen**

## ■ Rückgriff

- Verhältnis verschiedener Programme / Programmtypen zueinander

## ■ Vorgriff

- Strategisches Verhalten der Unternehmen

## ■ Für jedes Problem ein neues Programm?

- Abgestimmte Signale an Zielgruppe?
- Administrative Kosten im Vgl. zum Programmbudget
- Aufmerksamkeit?

## Was ist gemeint?

---

- **Querschnittscharakter von FTI-Politik stärker entwickeln**
- **Module als wiederkehrende / wiedererkennbare bereits existierende Instrumente der FTI-Förderung**
- **Sie werden gleich / ähnlich/ modifiziert in verschiedenen FTI-Programmen eingesetzt**
- **Sie werden bereits jetzt innerhalb von Programmen kombiniert**
- **Erklärungsbedarf – siehe auch Titel dieses Vortrags**

# Mögliche Maßnahmen und Module

---

- **Direkte monetäre FTI-Förderung**
  - **Nach Projektart**
    - Einzelprojekte von Unternehmen / FE / ForscherInnen
    - Kooperative Forschungsprojekte/verbünde (Projekt bis Zentrum)
  - **Nach Forschungsstufe**
- **Beratung und Begleitung im Zusammenhang damit**
  - **In der Einreichphase; begleitend (zB Zwischenevaluierung)**
- **Information und Beratung unabhängig von monetärer Förderung / zusätzlich**
- **Awareness / Stimulierung**
- **Community building**
- **Zusammenarbeit mit anderen Politikbereichen**



# Herausforderungen, Vorteile

---

- im ersten Schritt andocken an bestehende Initiativen, z.B. wenn
  - Tragfähigkeit unklar, Klientel klein
  - Abgrenzung zu existierenden FTI Förderung gering
- Mittelfristig: Abgehen von den Einzelprogrammen
- Mehrwert der Maßnahmen im Sinne definierter Ziele
- Ressourcen für Administration werden reduziert
- Mehr Klarheit im System, weniger konkurrierende Anreize
- Besseres Zusammenspiel bereits existierender Module